

Magdeburg, den 02.03.2021

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,

seit gestern sind wieder jeweils etwas mehr als die Hälfte von Euch Kindern und Jugendlichen täglich in der Schule. Mit gemischten Gefühlen gehen wir als für Eure Sicherheit verantwortlicher Leitungskreis in diese neue Phase eines Ausnahmezustands, für den noch immer kein Ende in Sicht ist. Unsere Gefühle sind zweigeteilt:

- Freude: Endlich wieder in der Schule miteinander sein und lernen können.
- Sorge: Neue Virusvarianten, die noch ansteckender sind, verbreiten sich aktuell.

Und ganz sicher sind beide Gefühle berechtigt. Damit uns die Freude erhalten bleibt, haben wir uns der Sorge zugewandt, um zu verhindern, dass diese die Überhand gewinnt. Dazu haben wir uns mit folgender Frage beschäftigt:

Sind die aktuellen, unveränderten Schutzmaßnahmen wirkungsvoll?

ABSTAND halten – MASKE tragen – LÜFTEN – HÄNDE waschen

Ja, diese Maßnahmen können die Ansteckungsgefahr deutlich vermindern – in dem Maße, wie jede*r Einzelne von uns sie anwendet. In der Schule haben wir selbst Einfluss darauf: machen wir alle mit, ist mehr Sicherheit gegeben. Sehen wir die Verantwortung dafür nur bei den max. 20 Erwachsenen, die ab heute mit Euch ca. 140 Kindern und Jugendlichen wieder in der Schule sind, ist es wenig Sicherheit.

Wir Erwachsenen können und wollen nicht jede*n von Euch, jede Minute und an jedem Ort im Blick haben. Wir wollen uns darauf verlassen können, dass jede*r von Euch:

- selbst darauf achtet, Abstand zu halten, eine Maske mitzubringen und zu tragen und regelmäßig die Hände zu waschen,
- Mitschüler*innen freundlich daran erinnert, die das mal vergessen sollten.

Wir Erwachsenen - die gerade an so vieles denken müssen, dabei auch mal was vergessen oder Fehler machen - bitten Euch auch um Unterstützung:

- Bitte erinnert uns - mutig und freundlich - daran, wenn wir selbst mal den Abstand, die Maske oder das Lüften vergessen.
- Bitte hinterlasst die Unterrichtsräume so, dass Tische und Stühle im richtigen Abstand stehen oder stellt diesen wieder her, wenn Ihr in einen Raum kommt, wo das nicht mehr gegeben ist.
- Wenn Ihr nach dem letzten Unterrichtsblock noch ein offenes Fenster seht, schließt es bitte.

Daher bitten wir Sie heute auch noch einmal zuhause ins Gespräch mit Ihrem Kind/Ihren Kindern zu gehen und auch über die Bedenken zu sprechen und die Ärgernisse in dieser Zeit zu sprechen. Wir haben es gemeinsam in der Hand, die größtmögliche Wirkung der aktuell geltenden Schutzmaßnahmen bei uns in der Schule zu erzielen.

Mit freundlichen Grüßen

das Schulleitungsteam